

	<p>Objekt: Valentinianus I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18201337</p>
--	--

## Beschreibung

RIC IX unterscheidet Argenteus und Siliqua, hier (auch im Gewicht, angesichts der Schwankungen) kein Unterschied erkennbar. - Flavius Valentinianus war 321 n. Chr. in Cibalae in Pannonien geboren und hatte als Militär gedient. Sein Vater Gratianus war ein anerkannter Kommandeur gewesen. Unter Iovianus war er zeitweise in Ungnade gefallen, aber von Iovianus wieder an den Hof geholt worden. Am 26.2.364 n. Chr. wurde Valentinianus I. in Nikaia zum Augustus erhoben und ernannte bereits am 28.3. diesen Jahres seinen Bruder Valens zum gleichrangigen Mitherrscher. Valentinianus I. starb am 17.11.375 n. Chr. bei Brigetio in Pannonien an einem Blutsturz in Folge eines Wutanfalles. Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valentinianus I. mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Vota-Aufschrift umgeben von einem Kranz.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.06 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Valentinian I. (321-375)
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Osman Nouri (Noury) Bey
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valentinian I. (321-375)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Silber
- Siliqua
- Spätantike

## Literatur

- RIC IX Nr. 11 a (Argenteus, 364-367 n. Chr)..